

Rischmade schließt: Ein Abschied von bunten Holzfiguren in Hämelschenburg

Der Abschied von der Holzmanufaktur Rischmade in Hämelschenburg bewegt die Gemeinde: Emotionale Erinnerungen und kreative Traditionen.



Hämelschenburg, Deutschland - In der malerischen Umgebung des Schlosses Hämelschenburg endet bald eine Ära: Die Holzmanufaktur Rischmade, geführt von Udo und Sabine Cleve, schließt ihre Pforten. Nach Jahrzehnten kreativen Schaffens ist der letzte Öffnungstag für die treuen Kunden auf den 22. Dezember datiert. Die Cleves haben mit ihren liebevoll gestalteten Holzfigurinen, die nicht nur regional, sondern auch international in Ländern wie England, Südafrika und Australien beliebt sind, Generationen von Kunden erfreut. Besonders eine 91-jährige Stammkundin zeigte sich rührend emotional beim letzten Besuch, als sie einige ihrer Lieblingsfiguren nachkaufte, wie die Cleves berichten, während sie ihre bemerkenswerte Karriere Revue passieren lassen.

Ein kreatives Lebenswerk

Udo und Sabine Cleve, die einst aus Kirchohsen stammten und ihre Berufung ganz nebenbei entdeckten, haben eine bemerkenswerte Reise hinter sich. Ihre Manufaktur, die 1998 in der idyllischen Mühleninsel an der Emmer in Emmerthal ihre Wurzeln schlug, brachte nicht nur individuelle handgefertigte Produkte hervor, sondern auch eine tiefe Verbindung zu ihren Kunden. In den letzten Jahren haben sie zahlreiche Marktkunden an ihrem Stand getroffen – viele kamen aus Köln und darüber hinaus, um das einzigartige Handwerk zu erleben und in Erinnerung zu schwelgen.

Die Holzfiguren von Rischmade, die von nostalgisch bis modern reichen, wurden nicht nur als Spielzeug für Kinder, sondern auch als geschätzte Sammlerstücke geschätzt. Ein bemerkenswertes Beispiel ist das berühmte „Schwarze Schaf“, das auf einen Vorschlag eines treuen Kunden zurückgeht. Cleves искусства ist mehr als nur Geschäft; es war eine Möglichkeit, Freude zu verbreiten und unvergessliche Momente zu schaffen. Die Entscheidung, sich in den Ruhestand zurückzuziehen, bringt sowohl Wehmut als auch Vorfreude auf neue Lebensabschnitte und Anregungen, während sie weiterhin für Sammler eine kleine Menge ihrer Werke anbieten wollen, wie sie betonen. Die Emmer, als wichtiger Lebensader der Region, wird als Teil ihrer bunten Geschichte immer präsent sein

, berichten die Cleves. Ein weiterer Blick auf die Emmer und ihre Bedeutung als Nebenfluss der Weser verdeutlicht die malerische Kulisse, in der diese kreative Geschichte stattfand **, wie in einer Galerie festgehalten.**

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Hämelschenburg, Deutschland
Quellen	• nag-news.de

Details

- www.dewezet.de
- commons.wikimedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at